



ALL FOR ONE GROUPDE0005110001

► **Belastungen.** Trotz eines um 8 % auf 359,2 Mio€ gestiegenen Umsatzes meldet der deutsche Technologiekonzern, an der die heimische UIAG zu 55,21 % beteiligt ist, für das abgelaufene Geschäftsjahr 2018/19 ein um 39 % auf 12,6 Mio€ gesunkenes EBIT. Als Grund für diese negative Entwicklung gibt das Unternehmen Sonderbelastungen durch die „Strategieoffensive 2022“ (7 Mio€) sowie die Erstanwendung von

IFRS 9 sowie IFRS 15 (0,2 Mio€) an. Das Ergebnis nach Steuern lag mit 10,2 Mio€ ebenfalls unter dem Vorjahreswert (13,7 Mio€).

▲ **Dividende.** Den Aktionären wird für 2018/19 eine Dividende in unveränderter Höhe von 1,20 € vorgeschlagen.